

**Interner Verteilerschlüssel:**

- (A) [ - ] Veröffentlichung im ABl.
- (B) [ - ] An Vorsitzende und Mitglieder
- (C) [ - ] An Vorsitzende
- (D) [ X ] Keine Verteilung

**Datenblatt zur Entscheidung  
vom 4. November 2022**

**Beschwerde-Aktenzeichen:** T 2977/19 - 3.2.03

**Anmeldenummer:** 04739698.1

**Veröffentlichungsnummer:** 1633894

**IPC:** B22D11/00

**Verfahrenssprache:** DE

**Bezeichnung der Erfindung:**

VERFAHREN UND ANLAGE ZUR HERSTELLUNG VON WARMBAND MIT  
DUALPHASENGEFÜGE

**Patentinhaberinnen:**

SMS group GmbH  
Aceria Compacta de Bizkaia S.A.

**Einsprechende:**

Primetals Technologies Austria GmbH/Primetals  
Technologies Germany GmbH

**Stichwort:**

**Relevante Rechtsnormen:**

EPÜ R. 84(1), 100(1)

**Schlagwort:**

Erlöschen des Patents in allen benannten Vertragsstaaten -  
Beendigung des Beschwerdeverfahrens

**Zitierte Entscheidungen:**

**Orientierungssatz:**



**Beschwerdekammern**

**Boards of Appeal**

**Chambres de recours**

Boards of Appeal of the  
European Patent Office  
Richard-Reitzner-Allee 8  
85540 Haar  
GERMANY  
Tel. +49 (0)89 2399-0  
Fax +49 (0)89 2399-4465

**Beschwerde-Aktenzeichen: T 2977/19 - 3.2.03**

**E N T S C H E I D U N G**  
**der Technischen Beschwerdekammer 3.2.03**  
**vom 4. November 2022**

**Beschwerdeführerin:** Primetals Technologies Austria GmbH/Primetals  
(Einsprechende) Technologies Germany GmbH  
Turmstraße 44/Schuhstraße 60  
4031 Linz/AT/91052 Erlangen/DE (AT)

**Vertreter:** Metals@Linz  
Primetals Technologies Austria GmbH  
Intellectual Property Upstream IP UP  
Turmstraße 44  
4031 Linz (AT)

**Beschwerdegegnerin:** SMS group GmbH  
(Patentinhaberin 1) Eduard-Schloemann-Strasse 4  
40237 Düsseldorf (DE)

**Beschwerdegegnerin:** Aceria Compacta de Bizkaia S.A.  
(Patentinhaberin 2) c/Chavarri No. 6  
48910 Sestao (ES)

**Vertreter:** Klüppel, Walter  
Hemmerich & Kollegen  
Patentanwälte  
Hammerstraße 2  
57072 Siegen (DE)

**Angefochtene Entscheidung:** **Zwischenentscheidung der Einspruchsabteilung  
des Europäischen Patentamts über die  
Aufrechterhaltung des europäischen Patents  
Nr. 1633894 in geändertem Umfang, zur Post  
gegeben am 10. September 2019.**

**Zusammensetzung der Kammer:**

**Vorsitzende** E. Kossonakou  
**Mitglieder:** G. Patton  
B. Goers

## **Sachverhalt und Anträge**

- I. Die Beschwerdeführerinnen (Einsprechende) legten Beschwerde gegen die Zwischenentscheidung der Einspruchsabteilung ein, der zufolge das Streitpatent in der geänderten Fassung die Erfordernisse des EPÜ erfülle.
  
- II. Mit einer Mitteilung nach Regel 84 (1) EPÜ vom 12. August 2022 wurden die Beteiligten darüber unterrichtet, dass das Patent für alle benannten Vertragsstaaten erloschen sei. Gleichzeitig wurden die Beteiligten darauf hingewiesen, dass das Beschwerdeverfahren auf Antrag der Beschwerdeführerinnen fortgesetzt werden könne, sofern ein solcher Antrag innerhalb von zwei Monaten nach Zustellung dieser Mitteilung gestellt werde.
  
- III. Die Beschwerdeführerinnen haben keine Fortsetzung des Verfahrens beantragt.

Der für den 11. November 2022 anberaumte Termin zur mündlichen Verhandlung wurde somit aufgehoben. Den Parteien wurde mitgeteilt, dass die Entscheidung schriftlich getroffen wird.

## **Entscheidungsgründe**

1. Gemäß Regel 84 (1) EPÜ in Verbindung mit Regel 100 (1) EPÜ wird das Verfahren nach dem Erlöschen des europäischen Patents nicht fortgesetzt, es sei denn, die Beschwerdeführerin beantragt dessen Fortsetzung innerhalb von zwei Monaten, nachdem das

Europäische Patentamt sie über das Erlöschen unterrichtet hat.

2. Da ein solcher Antrag der Beschwerdeführerinnen nicht gestellt wurde, ist das Verfahren zu beenden.

### **Entscheidungsformel**

#### **Aus diesen Gründen wird entschieden:**

Das Beschwerdeverfahren wird beendet.

Die Geschäftsstellenbeamtin:

Die Vorsitzende:



C. Spira

E. Kossonakou

Entscheidung elektronisch als authentisch bestätigt